Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 1 von 8

ABSCHNITT 1 Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend) (X-1 – X-19, X-21 – X34 (23ml), X-35 [10ml]) für den Plastik-Modellbau

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Die Verwendung erklärt sich aus dem Produktidentifikator.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG

Straße/Postfach Werkstraße 1 Nat.-Kennz./PLZ/Ort D-90765 Fürth

E-Mail z.cokesa@simba-dickie.com
Telefon +49 (0) 911 9765 - 03
Telefax +49 (0) 911 9765 - 285
Datenblatt ausstellender Bereich info@chemieberatung.com

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf München +49 (0) 89 19240 Beratungsstelle für Vergiftungen Berlin +49 (0) 30 19240

ABSCHNITT 2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3 (H226)

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1 (H318)

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3, betäubende Wirkungen (H336)

2.2 Kennzeichnungselemente







Signalwort *Gefahr*

Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Augenschutz (Schutzbrille) tragen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

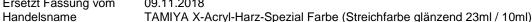
Gefahr bestimmende Komponente(n) zur Etikettierung

Propan-1-ol, 1-Methoxypropan-2-ol. #

2.3 Sonstige Gefahren

Nicht bekannt.

Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 2 von 8

ABSCHNITT 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Dieses Produkt ist ein Gemisch.

3.2 Gemische

Bindemittel, Pigmente und Lösungsmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2

Anteil 10 - < 20 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 3; H226 - STOT SE 3; H336

Für diesen Stoff gibt es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz (siehe Abschnitt 8).

Propan-1-ol

EG-Nr. 200-746-9 CAS-Nr. 71-23-8

Anteil 10 - < 20 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Dam. 1; H318 – STOT SE 3; H336

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Anteil 5 - < 10 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319 – STOT SE 3; H336

Ethanol

EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5

Anteil 3 - < 8 %

Einstufungskodierungen Flam. Liq. 2; H225 – Eye Irrit. 2; H319

3-Methoxy-3-methylbutan-1-ol

EG-Nr. 260-252-4 CAS-Nr. 56539-66-3

Anteil 1 - < 3 %

Einstufungskodierung Eye Irrit. 2; H319

Der Wortlaut der Einstufungskodierungen befindet sich in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen Die Person an die frische Luft bringen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt Beschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Haut mit viel Wasser und Seife

abwaschen, bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt Bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, sofort

Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken Mund ausspülen und Wasser unter Zugabe von Medizinalkohle trinken lassen,

erbrechen lassen, Arzt rufen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, Löschpulver, CO_2 , alkoholbeständiger Schaum.



Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 3 von 8

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung zu Kohlenstoffmonoxid und organischen Spaltprodukten.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Dicht schließender Brandschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

ABSCHNITT 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Mit inertem Bindemittel aufnehmen und nach örtlichen Vorschriften entsorgen, soweit nicht anderweitig verwendbar.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

An einem kühlen Ort lagern. Kühl und trocken lagern. Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Gefährdete Behälter mit Sprühwasser kühlen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteil mit Grenzwerten nach 2000/39/EG

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2 Grenzwert (8 h) 375 mg/m³ – 100 ppm Grenzwert (15 min) 568 mg/m³ – 150 ppm

Hinweis Gefahr der Aufnahme durch die Haut.

Bestandteile mit Grenzwerten nach TRGS 900 Deutschland

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2

AGW $100 \text{ ml/m}^3 \text{ (ppm)} - 370 \text{ mg/m}^3$

Spitzenbegrenzung

Überschreitungsfaktor 2(I)

Bemerkungen DFG, EU, Y

Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 4 von 8

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

AGW $200 \text{ ml/m}^3 \text{ (ppm)} - 500 \text{ mg/m}^3$

Spitzenbegrenzung

Überschreitungsfaktor 2(II) Bemerkungen DFG, Y

Ethanol

EG-Nr. 200-578-6 CAS-Nr. 64-17-5

AGW $200 \text{ ml/m}^3 \text{ (ppm)} - 380 \text{ mg/m}^3$

Spitzenbegrenzung

Überschreitungsfaktor 4(II) Bemerkungen DFG, Y

Bestandteile mit Grenzwerten nach TRGS 903 Deutschland

1-Methoxypropan-2-ol

EG-Nr. 203-539-1 CAS-Nr. 107-98-2 Parameter 1-Methoxypropan-2-ol

BGW 15 mg/l Untersuchungsmaterial Urin

Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Propan-2-ol

EG-Nr. 200-661-7 CAS-Nr. 67-63-0

Parameter Aceton BGW 25 mg/l Untersuchungsmaterial Vollblut

Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

Untersuchungsmaterial Urin

Probenahme-Zeitpunkt Expositionsende, bzw. Schichtende.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen, vorbeugender Hautschutz. Vor Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz Bei Überschreitung des Arbeitsplatz-Grenzwertes in geschlossenen Räumen ist ein

umluftunabhängiges Atemschutzgerät zu verwenden.

Augenschutz Dicht schließende Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Handschutz Schutzhandschuhe nach EN-374-2 aus Butylkautschuk verwenden. Da das Produkt ein

Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht

vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Körperschutz Antistatische Sicherheitsschuhe und flammhemmende Schutzkleidung verwenden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in Gewässer gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

ABSCHNITT 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand flüssig Farbe unterschiedlich Geruch nach Alkohol

Schmelzpunkt/Schmelzbereich Nicht verfügbar.

Siedebeginn/Siedebereich 80 - 120 °C Flammpunkt 31 - 33 °C

pH-Wert (bei T = 20 °C) Nicht anwendbar. Entzündlichkeit Entzündlich, #

Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 5 von 8

Zündtemperatur Nicht verfügbar.

Selbstentzündlichkeit 278 °C

Brandfördernde Eigenschaften Nicht anwendbar.

Explosionsgefahr
Explosionsgrenzen
untere
obere

Gilt für Dampf-Luft-Gemische.
2,1 Vol. - % (Lösemittel)
13,5 Vol. - % (Lösemittel)

Dichte (bei $T = 23 \,^{\circ}\text{C}$) 1,0 g/ml

Löslichkeit in Wasser (bei T = 20 °C) Lösemittel sind teilweise löslich.

Dampfdruck (bei T = $20 \,^{\circ}$ C) 42,7 hPa

 $\begin{array}{lll} \text{Dampfdichte (Luft = 1)} & \text{Nicht verfügbar.} \\ \text{Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser)} & \text{Nicht verfügbar.} \\ \text{Viskosität} & \text{(bei T = 20 °C)} & \text{Nicht verfügbar.} \\ \text{Lösemitteltrennprüfung} & \text{Nicht anwendbar.} \\ \end{array}$

Lösemittelgehalt 50 - 60 %

Verdunstungszahl Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze.

10.5 Unverträgliche Materialien

Konzentrierte Mineralsäuren und starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nur im Brandfall, siehe Abschnitt 5.2.

ABSCHNITT 11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

für Propan-1-ol#

LD₅₀ oral (Ratte) 1.870 mg/kg LD₅₀ dermal (Kaninchen) 5.040 mg/kg

für Propan-2-ol

LD₅₀ oral (Ratte) 5.050 mg/kg LD₅₀ dermal (Kaninchen) 12.800 mg/kg

für Ethanol#

LD₅₀ oral (Ratte) 7.060 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Keine Daten verfügbar.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten verfügbar.

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten verfügbar.

Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Seite 6 von 8

Handelsname Hersteller/Lieferant



Keine Daten verfügbar.

Reproduktionstoxizität

Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

für Propan-1-ol#

 $\begin{array}{lll} \mbox{Fischtoxizität LC_{50}} & 4.480 \mbox{ mg/l} \ / \ 96 \mbox{ h} \\ \mbox{Toxizität (Krustentiere) LC_{50}} & 6.300 \mbox{ mg/l} \ / \ 48 \mbox{ h} \\ \mbox{Toxizität (Krustentiere) EC_{50}} & 4.130 \mbox{ mg/l} \ / \ 48 \mbox{ h} \\ \mbox{Toxizität (Algen) EC_{50}} & 4.480 \mbox{ mg/l} \ / \ 96 \mbox{ h} \\ \end{array}$

für Propan-2-ol

Fischtoxizität LC₅₀ 9.640 mg/l / 96 h Toxizität (Krustentiere) LC₅₀ 9.640 mg/l / 48 h

für Ethanol#

Fischtoxizität LC $_{50}$ 11.000 mg/l / 96 h Toxizität (Krustentiere) LC $_{50}$ 9.280 mg/l / 48 h Toxizität (Krustentiere) EC $_{50}$ 9.950 mg/l / 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nach den vorliegenden Angaben sind die Kriterien für die Einstufung als PBT bzw. vPvB nicht erfüllt.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Auslaufendes Produkt schädigt Gewässer durch Sauerstoffzehrung und allgemeine Schadstoffbelastung.

ABSCHNITT 13 Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Gefährlicher Abfall nach europäischem Abfallkatalog (2008/98/EG). Wenn eine Verwertung nicht möglich ist, müssen Abfälle unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften beseitigt werden. Nicht über das Abwasser entsorgen.

EU-Abfallschlüssel

20 01 27* Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten.

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe

verunreinigt sind.



Erstellung 16.04.2015 Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

Hersteller/Lieferant TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth

Seite 7 von 8

ABSCHNITT 14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1263

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID

FARBE

Tunnelbeschränkungscode (Straße)

(D/E)

IMDG/IATA

PAINT (33 °C c.c.)

14.3 Transportgefahrenklasse(n)

3 (entzündbare flüssige Stoffe)

14.4 Verpackungsgruppe

III (Stoffe mit geringer Gefahr)

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 - 8.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 15 Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Nennung in Anhang I der Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Mengenschwellen für Stoffgruppe P5c beachten.

Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten Nicht anwendbar.

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzien-Verordnung)

Nicht anwendbar.

Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen Anwendbar.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

Anwendbar.

Richtlinie 98/24/EG zum Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer vor der Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit Anwendbar.

Richtlinie 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

Anwendbar.

16.04.2015 Erstellung Überarbeitung 11.02.2020 Ersetzt Fassung vom 09.11.2018



Handelsname TAMIYA X-Acryl-Harz-Spezial Farbe (Streichfarbe glänzend 23ml / 10ml)

TAMIYA-CARSON Modellbau GmbH & Co. KG, D-90765 Fürth Hersteller/Lieferant

Seite

Deutsche Vorschriften

Technische Anleitung Luft Grenzwerte für organische Stoffe nach 5.2.5 und für Lackpartikel nach

5.4.5.1 beachten.

Wassergefährdungsklasse WGK 1 (schwach wassergefährdend) Lagerklasse nach TRGS 510 LGK 3 (entzündliche flüssige Stoffe)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Merkblätter M 004 und M 017 der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie beachten.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16 Sonstige Angaben

Wortlaut der Einstufungskodierungen nach Abschnitt 3

Flam. Liq. 2; H225 Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2; Flüssigkeit und Dampf leicht

entzündbar.

Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 3; Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Flam. Liq. 3; H226 Eye Dam. 1; H318

Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 1; Verursacht schwere

Augenschäden.

Eye Irrit. 2; H319 Schwere Augenschädigung/-reizung, Gefahrenkategorie 2; Verursacht schwere

Augenreizung.

STOT SE 3; H336 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3,

betäubende Wirkungen; Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hinweise

Die Einstufungskodierungen gelten für die reinen Inhaltsstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung des Gemisches an. Die Einstufung und die Kennzeichnung des Gemisches sind in Abschnitt 2 aufgeführt. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist auf Grundlage der geltenden EU-Vorschriften und deutschen Vorschriften erstellt. Es gibt den derzeitigen Stand der Kenntnisse wieder und ist keine vertragliche Zusicherung von Qualitätseigenschaften des Produktes.

Abkürzungen

Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

AGW Arbeitsplatz-Grenzwert.

BGW Biologischer Grenzwert am Arbeitsplatz.

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission).

EU Europäische Union.

LGK Lagerklasse.

Maximale Arbeitsplatzkonzentration. MAK Persistent, bioakkumulierbar und toxisch. PBT **TRGS** Technische Regeln für Gefahrstoffe. Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar. vPvB

Wassergefährdungsklasse. WGK

Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des AGW und des BGW nicht

befürchtet zu werden.